

2025

1. Halbjahresbericht

Betriebsamt



Schlagzeilen	3
Ergebnis- und Finanzrechnung	7
Überblick über das Ergebnisbudget	7
Überblick über das investive Finanzbudget	9
Differenzierte Jahresergebnisse	12

SCHLAGZEILEN

Fachbereich 701 Abfallwirtschaft und Verwaltung

Abfall

Aufgrund von Bauarbeiten wurde die Wertstoffinsel „Am Böhmerwald“ versetzt. Ein Unterflursystem ist dort in Planung. Weitere Unterflursysteme sind am Copernicus-Gymnasium, dem Bildungshaus sowie an der Heidbergstraße B314 geplant.

Die Füllstandanzeige (Ampelsystem) der Depotcontainer für PPK und Textilien wird flächendeckend in der Abfall-App dargestellt. Ebenso wurden die Presscontainer bei Gewerbekunden mit Füllstandssensoren inkl. Vorvollmeldung ausgestattet.

Im März wurden zwei mobile Schadstoffsammlungen in Norderstedt Mitte und Friedrichsgabe erfolgreich durchgeführt. Dabei wurde der neue Standort in an der Lawaetzstraße in Friedrichsgabe gut angenommen und soll weiterhin genutzt werden.

Sachgebiet Hempels

Die Umsätze konnten im ersten Halbjahr nahezu auf Vorjahresniveau gehalten werden. Es fehlen ca. 12.000 € zum Vorjahr. Ein Grund für die Differenz kann die Konstellation der Feiertage 2025 sowie das Fehlen eines Werktages im Februar (2024 war ein Schaltjahr) sein.

Insgesamt wurde ein Umsatz von 566.195 € mit 44.382 Kassenbons erzielt. Dabei ist die Entwicklung der Bons besonders positiv. Im ersten Halbjahr konnten 895 Bons mehr generiert werden. Demnach wurden bereits 50,9 % des Vorjahresumsatzes und bereits 52,5 % der Kassenbons des Vorjahres erzielt.

Fachbereich 702 Stadtpflege und Friedhöfe

Grünunterhaltung

Es wurden die regelmäßig wiederkehrenden Unterhaltsleistungen wie Staudenpflege, Rosenpflege, Pflege der Staudenmischpflanzungen, Gehölzpflege, Mahdarbeiten, Knick- und Gehölzpflege durchgeführt. Zum Schutz von Grünflächen, Knicks und Bäumen wurden Zäune, Absperrpfosten, Metallbügel, Granitstelen und Findlinge eingebaut. Versiegelte Flächen konnten teilweise entsiegelt und insbesondere dem Baumschutz dienlich begrünt werden.

Der Heckenschnitt aller städtischen Hecken in Zuständigkeit des Betriebsamtes ist nach naturschutzfachlichen Vorgaben ausgeführt worden. Auch die Amphibienleitanlagen sind für die Wanderungen im Frühjahr rechtzeitig freigeschnitten und gereinigt worden.

Die Fuß- und Radwegeholzbrücken sind der regelmäßig zu leistenden 'Laufenden Beobachtung' gemäß DIN 1076 unterzogen worden. An mehreren Brücken sind Reparaturen nach gültiger Norm durchgeführt worden. Grundlegend wurde der Oberbau einer Brücke am Ossenmoorpark sowie im Moorbekpark saniert.

Zum Schutz der Schülerinnen und Schüler wurden Gleisanlagen entlang des Schulzentrums Nord in nördlicher Richtung bis zum Trog der Oadby-and-Wigston-Str. durch Zaunanlagen gesichert. Es wurden zudem diverse neue Bänke im Stadtgebiet aufgestellt. Auch mussten Bänke ausgetauscht werden, die durch Vandalismus vollständig abgebrannt worden waren. Weiterhin wurden altersbedingt Blumenkübel ersetzt. Mehrere Infotafeln wurden innerhalb von Grünanlagen angebracht.

Es wurden diverse Instandsetzungen von Wegedecken in Grünanlagen durchgeführt, zusätzlich insbesondere dort, wo Baufahrzeuge Schäden hinterließen.

Baumunterhalt

Es wurden diverse Baumkontrollen durchgeführt. Die Baumpflegekosten inklusive des Erziehungs- und Aufbauschnitts an Jungbäumen beliefen sich auf ca. 440.000 €.

Straßenunterhalt

Am Moorkamp wurde ein Parkplatz mit Grünfläche hergestellt (300 m² Pflasterfläche). Die Kosten belaufen sich auf ca. 40.000 €.

Unterhaltung von Geh- und Radwege, Zufahrten

Im 1. Halbjahr wurden an 19 Standorten im Stadtgebiet Zufahrten gebaut oder repariert.

Im Elfenhagen wurden Gefahrenstellen durch das Einbauen einer neuen Asphaltschicht beseitigt. Die Kosten beliefen sich auf 21.000 €.

Im Rahmen der Schulwegsicherung wurde eine provisorische Bushaltestelle in der Bahnhofstraße eingerichtet, um den Schulweg noch sicherer zu gestalten.

Es wurden Schacht- sowie Trummenregulierungsarbeiten in Höhe von 40.000 € ausgeführt.

Im Stadtgebiet wurden diverse Pflanzinseln vergrößert und Parkplätze entsiegelt, sowie Geh- und Radwege saniert.

Spielplatzunterhaltung

Die Kosten für extern vergebene Grünpflege an und auf Spiel-, Bolz- und Sportplätzen betrugen im 1. Halbjahr ca. 95.000 €. Bei Garten- und Landschaftsbauarbeiten durch Fremdfirmen ist es an 9 Spiel- und Bolzplätzen insgesamt zu Kosten i.H.v. ca. 80.000 € gekommen.

Auf 11 Spielplätzen mussten Altgeräte abgebaut und nach Reparatur und Aufarbeitung wieder zur Wiederverwendung aufgebaut werden oder Ersatzbeschaffungen erfolgen. Dabei sind Kosten für Spielgeräte und Fremdfirmen i.H.v. ca. 300.000 € entstanden. Hinzu kommen Ersatzbeschaffungen von Bänken, Tischen, Schildern etc. von ca. 22.000 €.

Malerarbeiten wurden aufgrund der Haushaltssperre nicht fremd vergeben. Lasurarbeiten wurden von Auszubildenden und dem Team Inklusion vorgenommen. Anfang des Jahres wurden ca. 4.500 € für die Reinigung von Spielgeräten ausgegeben. Eine weitere Vergabe ist durch die Haushaltssperre nicht möglich. Sandreinigungen wurden nach dem Jugendfördergesetz in Höhe von 73.000 € durchgeführt. Die Pumpenwartung und Wasserhygiene auf Wasser- und Matschspielplätzen haben zu Kosten von ca. 5.000 € geführt.

Für operative und Jahreshauptuntersuchungen sind im 1. Halbjahr Kosten in Höhe von ca. 17.000 € angefallen.

Friedhöfe

Im 1. Halbjahr wurden zwei Aufsitzmäher gem. dem Fahrzeugkonzept beschafft und auf den Friedhöfen Harksheide und Friedrichsgabe ausgeliefert.

Auf dem Friedhof in Glashütte wurde die Urnen-Gemeinschaftsanlage fertiggestellt und final bepflanzt. Auf den Friedhöfen in Glashütte und Friedrichsgabe wurden weitere Flächen für das Grabangebot „Pflegeleichte Urnen“ ausgewiesen.

Die Entwurfsplanung zur Erweiterung des neuen Urnenstelenfeldes in Friedrichsgabe ist abgeschlossen. Im zweiten Halbjahr ist die Fortführung der Friedhofsentwicklungsplanung geplant.

Fachbereich 704 Stadtpflege

Betriebshof

Nach intensiver Prüfung wurde sich im Jahr 2024 für einen Kauf eines Batterieladecontainers für Fahrzeugbatterien anstatt eines Laderaumes entschieden. Dieser wurde im ersten Quartal geliefert, die Kosten lagen bei ca. 28.000 €. Des Weiteren wurden im 1. Quartal gesetzlich geforderte Akkuladeschränke für Li-Akkus beschafft. Die Kosten belaufen sich auf ca. 94.000 €. Beides wurde zur rechtssicheren Ladung und Verwaltung von Batterien bzw. Akkus angeschafft.

Wertstoffhof

Der massive Fachkräftemangel führt weiterhin zur Vakanz der Wertstoffhofleitung.

Wie schon im 2. Halbjahresbericht 2024 angesprochen, ist der Prozess der Herrichtung einer beständigen Sohle bzw. Bodenplatte im Bereich Gefahrstoffannahme inkl. Aufstellung einer gesetzl. geforderten Überdachung vor dem Gefahrstoffcontainer bzw. der Schadstoffannahme noch nicht final abgeschlossen. Es gestaltet sich weiterhin problematisch ein ausführendes Unternehmen zu finden.

Zum 01.06.2025 wurden die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes angepasst, um den Wünschen der Politik und den Bürgerinnen und Bürgern entgegen zu kommen.

Stadtreinigung

Im ersten Halbjahr sind keine Ereignisse mit besonderer Finanz- oder Außenwirkung eingetreten.

Winterdienst

Der Winterdienst wurde mit insgesamt 52 Einsätzen abgeschlossen. Dabei wurden 15.493 Km gefahren und 597,71 Tonnen Salz verbraucht. Die Touren der Eiswaechter sind nicht mit einberechnet.

Straßenunterhalt

Bis zum 30.06.2025 wurden 15 Tonnen Repflex 0/2 Asphalt mit dem Stadt eigenen Asphaltrührkocher auf diversen Straßen eingebaut um Schlaglöcher, Risse, etc. auszubessern. Dabei ist es zu Kosten von ca. 15.000 € gekommen.

Es erfolgte eine Ersatzbeschaffung eines Minibaggers mit Anhänger mit Kosten von ca. 80.000 €.

Im ersten Halbjahr wurden 25 Meldungen der Polizei sowie ca. 150 Mängelanzeigen der Wegewart bearbeitet.

Stadtentwässerung und Sielbereitschaft

Die Stadtentwässerung Norderstedt hat ein umfassendes Stör- und Notfallkataster speziell für die Druckleitungen ihrer Abwasserpumpstationen erstellt. Dieses neue System ist ein entscheidender

Schritt zur weiteren Erhöhung der Betriebssicherheit und zur Optimierung des Krisenmanagements im Falle von Störungen oder Notfällen im Abwassernetz. Angesichts der komplexen Natur und der kritischen Funktion von Druckleitungen, die Abwasser unter Druck über oft weite Strecken transportieren, sind schnelle und präzise Reaktionen bei Ausfällen von größter Bedeutung. Eine Störung kann von Materialermüdung und Korrosion bis hin zu unvorhergesehenen Beschädigungen reichen und hätte weitreichende Folgen für die Bürger*innen der Stadt Norderstedt.

Die Stadtentwässerung Norderstedt hat ihre Blackout-Vorsorge maßgeblich verstärkt: Zwei zusätzliche Netzersatzanlagen (NEA) wurden ausgeliefert und sind nun einsatzbereit, um die Abwasserbeseitigung auch bei großflächigen und langanhaltenden Stromausfällen zu gewährleisten. Gleichzeitig wurden die Mitarbeitenden der Stadtentwässerung umfassend an den neuen Anlagen geschult. Diese Investition ist ein entscheidender Schritt zur Erhöhung der Resilienz der kritischen Infrastruktur in Norderstedt. Ein Ausfall der Stromversorgung würde die Abwasserpumpstationen lahmlegen, was weitreichende Folgen wie überlaufende Kanalsysteme, Umweltschäden und erhebliche Gesundheitsrisiken mit sich brächte. Die neuen, mobilen Netzersatzanlagen können im Notfall schnell zu den Pumpstationen transportiert werden, um dort die Stromversorgung zu übernehmen und den Betrieb aufrechtzuerhalten.

Nach einer intensiven Beschaffungsphase von über 36 Monaten hat die Stadtentwässerung endlich ihren neuen, hochmodernen Spülwagen in Empfang genommen. Dieses leistungsstarke Fahrzeug ist eine entscheidende Ergänzung des Fuhrparks und wird die Effizienz und Gründlichkeit der Kanalreinigung maßgeblich verbessern. Die lange Beschaffungszeit unterstreicht die Komplexität und die hohen Anforderungen, die an ein solches Spezialfahrzeug gestellt werden – von der detaillierten Spezifikation über Ausschreibungsverfahren bis hin zur Fertigung. Der neue Spülwagen ist mit der neuesten Technologie ausgestattet, die eine effektivere Beseitigung von Ablagerungen, Verstopfungen und anderen Hindernissen im Kanalnetz ermöglicht. Dies trägt entscheidend zur Sicherstellung des reibungslosen Abflusses bei und minimiert das Risiko von Rückstaus und Überschwemmungen.

In der Stadtentwässerung konnten nach langer Zeit der Suche endlich neue Mitarbeitende gefunden werden, so dass derzeit alle Stellen besetzt sind.

Grünflächenunterhaltung

Im Stadtgebiet konnten die Baum- und Strauchrückschnitte pünktlich vor dem 01.03.2025 abgeschlossen werden. Insgesamt wurden circa 80 Maßnahmen durchgeführt, hinzu kommen etwa 200 Baumfällungen.

Aufgrund der frühen langen Trockenheit wurde bereits im April mit Wässerungen von Stauden und Einzelbäumen begonnen. Es sind dafür alle Kolonnen im Einsatz und bringen wöchentlich 25.000 – 30.000 Liter Wasser aus.

Im Juni wurden 6 neue Geräteträger ausgeliefert. Diese werden sowohl in der Grünflächenunterhaltung, bei der Stadtreinigung als auch im Winterdienst genutzt. Gerade im Winterdienst werden die Fahrzeuge extrem beansprucht, so dass eine Ersatzbeschaffung gemäß Fahrzeugkonzept nach acht Jahren erforderlich war. Die dafür bereitgestellten Mittel in Höhe von 180.000 € je Fahrzeug waren ausreichend.

ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis 7000 Betriebsamt 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Progn. + Auftr. 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	27.095,0	25.611,5	26.731,5	1.120,0
11 Personalaufwendungen	15.641,1	15.266,9	16.249,1	982,2
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.115,7	11.617,2	10.836,7	-780,5
14 + bilanzielle Abschreibungen	3.691,9	3.222,6	3.584,9	362,3
15 + Transferaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	11.525,3	11.122,6	12.857,7	1.735,1
17 = Ordentliche Aufwendungen	40.974,0	41.229,3	43.528,4	2.299,1
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-13.879,1	-15.617,8	-16.796,9	-1.179,1
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	-13.879,1	-15.617,8	-16.796,9	-1.179,1
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis vor ILV	-13.879,1	-15.617,8	-16.796,9	-1.179,1
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	10.705,2	9.840,8	9.840,8	0,0
= Ergebnis	-3.173,8	-5.777,0	-6.956,1	-1.179,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	66,13	62,12	61,41	

11 Personalaufwendungen: Die Personalaufwendungen sind mit den Planwerten 2025 in den Halbjahresbericht eingeflossen. Eine Überplanung des Personalaufwandes erfolgt im Rahmen des Nachtragshaushaltes im Herbst dieses Jahres.

Die Abweichungen in den Positionen **13 und 16 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie sonstige ordentliche Aufwendungen** finden sich in den Abweichungsanalysen der einzelnen Produkte auf den folgenden Seiten.

Ergebnisübersicht 7000 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Progn. + Auftr. 2025	abs. Abw.
11110 : zentrale Betriebsamtsaufgaben	-324,6	-347,3	-347,9	-0,6
53700 : Abfallwirtschaft	-221,9	-243,0	100,8	343,8
53810 : Abwasserbeseitigung	2.324,1	384,5	-1.144,4	-1.528,9
54500 : Straßenreinigung	-2.520,7	-2.314,6	-2.422,1	-107,5
55300 : Friedhofs- und Bestattungswesen	-848,2	-1.315,2	-1.103,7	211,5
57320 : Bauhof	-1.582,6	-1.941,3	-2.038,8	-97,4
GESAMT 70	-3.173,8	-5.777,0	-6.956,1	-1.179,1

ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

Investive Finanzkonten 7000 Betriebsamt 2025

Werte in T€	Plan 2025	Reste 2024	Ansatz 2025	Ist 2025	Aufträge 2025
26 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	251,0		251,0	66,5	
29 + Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlage-	5.215,2	411,5	5.626,7	2.106,0	566,7
Auszahlungen aus Hochbaumaßnah en	200,0		200,0		
Auszahlungen HB ab 50.000 € Invest-Planung	62,0		62,0		
Auszahlungen HB siehe Investitionsübersicht	1.770,0	156,7	1.926,7	274,0	343,2
Erneuerung Zäune Friedhöfe	8,0		8,0		
Auszahlungen aus Tiefbaumaßnah en	428,0	7,1	435,1	45,0	43,8
Hausanschlüsse	70,0	44,3	114,3	44,3	12,0
Kanalinstandsetzung	500,0	141,6	641,6	165,1	45,6
Auszahlungen TB ab 50.000 € Invest-Planung	102,0		102,0	2,5	
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.140,0	349,6	3.489,6	530,9	444,6
34 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.355,2	761,2	9.116,4	2.636,9	1.011,3
35 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.104,2	-761,2	-8.865,4	-2.570,4	-1.011,3

26 Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten betrifft die Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, also aus dem Verkauf diverser Fahrzeuge, Maschinen und Geräte. Im 2. Halbjahr werden noch diverse Veräußerungen erwartet.

Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen: Im zweiten Halbjahr sind Ausgaben für Elektroladesäulen geplant.

Auszahlungen HB (ab 50 T€): Nach Auszug der Stadtpark Norderstedt GmbH sind die Mittel für Umbaumaßnahmen bei Hempels vorgesehen. Diese sollen im 2. Halbjahr erfolgen.

Auszahlungen HB (Invest.-Übersicht): Zum Teil werden Mittel mit dem 3. Nachtrag ins nächste Haushaltsjahr verschoben. Gemäß politischem Beschluss werden im Rahmen der Erweiterung des Betriebshofes nur Tiefbaumaßnahmen, Trafo-Haus und Einfriedung des Grundstückes durchgeführt. Aufgrund personeller Engpässe werden die erforderlichen Umbaumaßnahmen der Werkstatt erst in 2026 erfolgen.

Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen: Die für UFC vorgesehenen Mittel werden nicht gänzlich ausgeschöpft. Zum Teil werden auch Mittel aus dem beweglichen Anlagevermögen genutzt, da UFC grundsätzlich keine Tiefbaumaßnahmen sind. Dieses wird zukünftig im Haushalt angepasst. Nicht benötigte Mittel werden mit dem 3. Nachtrag gekürzt.

Hausanschlüsse und Kanalinstandsetzung werden vom Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften (604) bewirtschaftet. Die Kosten für nachträglich herzustellende Schmutzwasserhausanschlüsse sind im Vorwege nicht planbar. Daher wird hier ein Erfahrungswert angesetzt. Bisher musste erst ein Anschluss hergestellt werden.

Auszahlungen TB ab 50 T€: Die Mittel für die Neuanlage eines Grabfeldes werden überwiegend im 2. Halbjahr benötigt.

Werte in T€	Plan 2025	Reste 2024	Ansatz 2025	Ist 2025	Aufträge 2025
PRM.537000_5370002020004 : Erneuerung Software Abfallwirtschaft / enwis	-150,0	-120,4	-270,4	-141,0	-129,4
PRM.537000_5370002020007 : Ersatz LKW Müllwagen SE-NO 959	-480,0		-480,0		
PRM.537000_5370002022001 : Ersatz Containerstandorte LKW SE-NO 957	-415,0		-415,0		
PRM.537000_5370002022002 : Ersatz Abrollcontainer SE-NO 958	-415,0		-415,0		
PRM.537000_5370002022003 : Ersatz Müllwagen SE-NO 960	-480,0		-480,0		
PRM.537000_5370002024008 : Entlastungsmaßnahmen Wertstoffhof - provisorische Befestigungen - Tiefbau	-50,0		-50,0		
PRM.537000_5370002024007 : Umbaumaßnahmen Hempels (EG u. OG)	-62,0		-62,0		
PRM.538100_13 : Kanalinstandsetzung	-500,0	-141,6	-641,6	-165,1	-45,6
PRM.538100_5381002022003 : Ersatz Klein-LKW MB Sprinter Sinkkastenwagen SE-NO 973	-202,0		-202,0		-166,0
PRM.538100_5381002022004 : Ersatz MB Vito (Einsatzleitung) SE-NO 1450	-95,0		-95,0	-83,8	
PRM.538100_5381002024999 : Hausanschlüsse	-70,0	-44,3	-114,3	-44,3	-12,0
PRM.545000_5450002020003 : Mehrzweckfahrzeug SE-NO 963 Ersatz	-180,0		-180,0	-171,4	
PRM.545000_5450002020004 : Mehrzweckfahrzeug SE-NO 962 Ersatz	-180,0		-180,0	-171,4	
PRM.545000_5450002022001 : Ersatz LKW Fuso Reinigung SE-NO 948	-230,0		-230,0		
PRM.545000_5450002022002 : Mehrzweckfahrzeug Hansa SE-NO 961 Ersatz	-180,0		-180,0	-171,4	
PRM.545000_5450002022003 : Mehrzweckfahrzeug Hansa SE-NO 964 Ersatz	-180,0		-180,0	-171,4	
PRM.553000_5530002020001 : Hoflader FH Harksheide Ersatz ; ehem. Schäffer Lader mit WD-Ausrüstung	-110,0		-110,0		
PRM.553000_5530002024003 : Sanierung/Neubau FH Friedrichsgabe	-110,0		-110,0		
PRM.573200_5732002022001 : Ersatz Gabelstapler	-89,6	-48,0	-137,6	-57,7	-63,2
PRM.573200_5732002022002 : Erweiterung Bauhof Gelände	-1.200,0	-137,1	-1.337,1	-186,7	-343,2
PRM.573200_5732002024999 : Spielgeräte	-700,0		-700,0	-351,5	-157,4
PRM.573200_5732002022003 : Erweiterung Verwaltungsgebäude Friedrich-Ebert-Str.	-20,0		-20,0	-67,6	

Ersatz LKW-Müllwagen SE-NO 959: Auslieferung erfolgt im 2. Halbjahr.

Ersatz LKW SE-NO 957: Ausschreibung läuft, Beschaffung erfolgt im 2. Halbjahr.

Ersatz LKW SE-NO 958: Ausschreibung läuft, Beschaffung erfolgt im 2. Halbjahr.

Ersatz LKW-Müllwagen SE-NO 960: Auslieferung erfolgt im 2. Halbjahr.

Entlastungsmaßnahmen WSH: Maßnahmen werden im 2. Halbjahr ausgeführt.

Umbaumaßnahmen Hempels: diverse Arbeiten erfolgen im 2. Halbjahr.

Ersatz Sinkkastenwagen SE-NO 973: Fahrzeug ist bestellt, Lieferung erfolgt erst im Frühjahr 2026. Mittel mit 3. Nachtrag nach 2026 geschoben.

Ersatz MB Vito SE-NO 1450: Auslieferung erfolgt im 2. Halbjahr.

Ersatz Mehrzweckfahrzeug SE-NO 963: Zahlung erfolgt im 2. Halbjahr.

Ersatz Mehrzweckfahrzeug SE-NO 962: Zahlung erfolgt im 2. Halbjahr.

Ersatz LKW Fuso Reinigung SE-NO 948: Auslieferung erfolgt im 2. Halbjahr.

Ersatz Mehrzweckfahrzeug SE-NO 961: Zahlung erfolgt im 2. Halbjahr.

Ersatz Mehrzweckfahrzeug SE-NO 964: Zahlung erfolgt im 2. Halbjahr.

Ersatz Hoflader FH HH: Ausschreibung läuft, Beschaffung erfolgt im 2. Halbjahr.

Sanierung/Neubau FH FG: Mittel aufgrund politischem Beschluss mit 3. Nachtrag gestrichen.

Ersatz Gabelstapler: Auslieferung erfolgt im 2. Halbjahr.

Erweiterung Betriebshof: Gemäß politischem Beschluss werden im Rahmen der Erweiterung des Betriebshofes nur Tiefbaumaßnahmen, Trafo-Haus und Einfriedung des Grundstückes durchgeführt.

Erweiterung Verwaltungsgebäude: Kostensteigerung durch Brandschutzvorgaben.

DIFFERENZIERTE JAHRESERGEBNISSE

Ergebnis 11110 zentrale Betriebsamtsaufgaben 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Progn. + Auftr. 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	0,0	0,6	2,7	2,1
11 Personalaufwendungen	312,2	316,0	322,1	6,1
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	20,1	20,1	0,0
14 + bilanzielle Abschreibungen	1,5	3,7	0,3	-3,4
15 + Transferaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	10,9	8,1	8,1	
17 = Ordentliche Aufwendungen	324,6	347,9	350,6	2,7
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-324,6	-347,3	-347,9	-0,6
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	-324,6	-347,3	-347,9	-0,6
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis vor ILV	-324,6	-347,3	-347,9	-0,6
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,0	0,0	0,0	0,0
= Ergebnis	-324,6	-347,3	-347,9	-0,6
Aufwandsdeckungsgrad [%]	0,00	0,17	0,77	

16 sonstige ordentliche Aufwendungen

Mehraufwand durch die Untersuchung der Betriebsform des Betriebsamtes zu erwarten.

Ergebnis 53700 Abfallwirtschaft 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Progn. + Auftr. 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	13.295,7	13.860,3	14.761,4	901,1
11 Personalaufwendungen	2.423,0	2.398,9	2.564,7	165,8
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.019,3	3.267,8	3.267,8	0,0
14 + bilanzielle Abschreibungen	1.366,8	1.050,3	1.226,7	176,4
15 + Transferaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	4.132,5	3.989,0	4.204,1	215,1
17 = Ordentliche Aufwendungen	9.941,7	10.706,0	11.263,3	557,3
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.354,0	3.154,3	3.498,1	343,8
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	3.354,0	3.154,3	3.498,1	343,8
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis vor ILV	3.354,0	3.154,3	3.498,1	343,8
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-3.575,9	-3.397,3	-3.397,3	0,0
= Ergebnis	-221,9	-243,0	100,8	
Aufwandsdeckungsgrad [%]	133,74	129,46	131,06	

10 Ordentliche Erträge

Erhöhte Erträge durch Anpassung der Ansätze, insbesondere der Ansätze der Gebühren und Leistungsentgelten, mit dem 3. Nachtrag.

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Im Wesentlichen höhere Aufwendungen in der Restabfallentsorgung über den WZV.

Ergebnis 53810 Abwasserbeseitigung 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Progn. + Auftr. 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	12.433,7	10.489,3	10.502,9	13,6
11 Personalaufwendungen	471,6	464,0	485,9	21,9
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	817,9	1.051,6	1.051,6	0,0
14 + bilanzielle Abschreibungen	1.119,2	1.107,2	1.096,8	-10,4
15 + Transferaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	6.946,4	6.765,2	8.296,2	1.531,0
17 = Ordentliche Aufwendungen	9.355,1	9.388,0	10.930,5	1.542,5
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.078,6	1.101,3	-427,6	-1.528,9
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	3.078,6	1.101,3	-427,6	-1.528,9
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis vor ILV	3.078,6	1.101,3	-427,6	-1.528,9
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-754,5	-716,8	-716,8	0,0
= Ergebnis	2.324,1	384,5	-1.144,4	-1.528,9
Aufwandsdeckungsgrad [%]	132,91	111,73	96,09	

10 Ordentliche Erträge

Geplante Erträge aus Gebühren liegen voraussichtlich unter Plan, da Gebührenerhöhung erst zum 01.04.2025 erfolgte. Hinzu kommen Mindereinnahmen aus Kostenerstattungen von Zweckverbänden. Dem gegenüber stehen Mehreinnahmen aus sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten, Schadensersatz, etc.

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Deutlich höhere Aufwendungen als geplant bei der Abwasserbeseitigung durch den AZV und der Hamburger Stadtentwässerung (siehe dazu auch 2. Halbjahresbericht 2024). Ansatzanpassung erfolgt durch 3. Nachtrag 2025.

Ergebnis 54500 KR Straßenreinigung 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Progn. + Auftr. 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	9,6	15,1	20,9	5,8
11 Personalaufwendungen	128,7	122,5	133,0	10,5
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	612,5	526,1	615,6	89,5
14 + bilanzielle Abschreibungen	397,9	343,4	356,7	13,3
15 + Transferaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	9,4	25,0	25,0	0,0
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.148,6	1.017,0	1.130,3	113,3
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.138,9	-1.001,9	-1.109,4	-107,5
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	-1.138,9	-1.001,9	-1.109,4	-107,5
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0		
Ergebnis vor ILV	-1.138,9	-1.001,9	-1.109,4	-107,5
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-1.381,8	-1.312,7	-1.312,7	0,0
= Ergebnis	-2.520,7	-2.314,6	-2.422,1	-107,5
Aufwandsdeckungsgrad [%]	0,84	1,48	1,85	

10 Ordentliche Erträge

Ansatz für sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte, Schadensersatz, etc. mit 3. Nachtrag am IST-Wert angepasst.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mehraufwand aufgrund höherer Mietaufwendungen durch außerplanmäßige Miete eines Saugcontainers sowie voraussichtlich erhöhte Kosten bei der Ausschreibung des Winterdienstes.

Ergebnis 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Progn. + Auftr. 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	988,0	1.029,2	1.122,1	92,9
11 Personalaufwendungen	815,3	794,3	840,0	45,7
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	557,4	1.183,7	943,7	-240,0
14 + bilanzielle Abschreibungen	252,0	198,4	274,1	75,7
15 + Transferaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	75,1	46,0	46,0	0,0
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.699,8	2.222,4	2.103,8	-118,6
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-711,8	-1.193,2	-981,7	211,5
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	-711,8	-1.193,2	-981,7	211,5
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis vor ILV	-711,8	-1.193,2	-981,7	211,5
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-136,3	-122,0	-122,0	0,0
= Ergebnis	-848,2	-1.315,2	-1.103,7	211,5
Aufwandsdeckungsgrad [%]	58,12	46,31	53,34	

10 ordentliche Erträge

Die Erträge werden trotz eines attraktiven Bestattungsangebotes auf den städtischen Friedhöfen voraussichtlich unter Plan liegen. Hinzu kommen fehlende Erträge aus Kostenerstattungen von privaten Unternehmen. Dem gegenüber stehen erhöhte Einnahmen aus sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten sowie Erträgen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Weniger Aufwendungen durch Einsparmaßnahmen im Rahmen des 3. Nachtrages (Friedhofssanierung).

Ergebnis 57320 Bauhof 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Progn. + Auftr. 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	367,9	217,0	321,5	104,5
11 Personalaufwendungen	11.490,4	11.171,2	11.903,4	732,2
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.108,5	5.567,8	4.937,8	-630,0
14 + bilanzielle Abschreibungen	554,5	519,6	630,3	110,7
15 + Transferaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	350,9	289,3	278,3	-11,0
17 = Ordentliche Aufwendungen	18.504,3	17.547,9	17.749,9	201,9
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-18.136,4	-17.330,9	-17.428,4	-97,4
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	-18.136,4	-17.330,9	-17.428,4	-97,4
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis vor ILV	-18.136,4	-17.330,9	-17.428,4	-97,4
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	16.553,8	15.389,6	15.389,6	0,0
= Ergebnis	-1.582,6	-1.941,3	-2.038,8	-97,4
Aufwandsdeckungsgrad [%]	1,99	1,24	1,81	

10 Ordentliche Erträge

Höhere Einnahmen aus Ersatzvornahmen und Verwaltungsgebühren als erwartet. Ebenso gestiegene Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Weniger Aufwendungen zum einen durch Einsparmaßnahmen im Rahmen des 3. Nachtrages, zum anderen durch generelle Einsparungen aufgrund der Haushaltssperre. Es werden nur notwendigste der Sicherheit dienliche Aufgaben ausgeführt.

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Reduzierung des Ansatzes der Schadensfälle im Rahmen des 3. Nachtrages. Dem gegenüber kann ein höherer Mittelbedarf insbesondere für die Entsorgung von ölhaltigen Abfällen durch Drittfirmen entstehen.